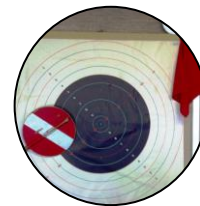


Sportschützen-Echo



Infos aus der Welt der Sportschützen
News der Sportschützen Albisrieden-Urdorf

Redaktion: Werner Hirt
Mail: hirtagence@bluewin.ch – Tel. +41 44 492 20 30 – Mobil : +41 79 405 35 60



Ausgabe 1- Januar 2024

200 Jahre Schweizer Schiesssport-Verband (SSV)



Der Schweizer Schiesssportverband (SSV) jubiliert. Er feiert in diesem Jahr das 200-Jahr-Jubiläum (16.-18. August in Aarau) und im sportlichen Bereich finden in Paris die Olympischen Sommerspiele statt. Das sind die beiden absoluten Highlights im 2024.

Der Schweizerische Schützenverein wurde 1824 gegründet. Der Zweckparapher der ersten Statuten besagte: Ein Band mehr zu ziehen um die Herzen der Eidgenossen, die Kraft des Vaterlandes durch Eintracht und nähere Verbindung zu mehren und nach eines jeglichen Vermögen gleichzeitig zur Förderung und Vervollkommnung der schönen und zur Verteidigung der Eidgenossenschaft höchst wichtigen Kunst des Scharfschiessens beizutragen.

Nach mehreren Flurbereinigungen und Verbandsgründungen und Fusionen wurde

aus dem Schweizer Schützenverein 1995 der Schützenverband und seit 2002 der Schweizer Schiesssportverband.

Nun blickt das Schiesswesen Schweiz auf 200 Jahre zurück und es zieht die Schützen für ein dreitägiges Jubiläumfest wieder zu ihren Wurzeln nach Aarau zurück. Neben klassischen Schiesswettkämpfen erwartet die Besucher ein grosses Festzentrum mit Luna Park, grosse Food-Meile. Ausstellungen oder Konzerten im Aarauer Schachen. Der offizielle Festakt findet am Sonntag zusammen mit einem Festumzug durch Aarau statt.

Die Organisatoren setzen alles daran, eine unvergessliche Feier in Aarau zu veranstalten. Das Festprogramm sei so ausgestaltet, dass Jung und Alt in Feierlaune kommen, Die Organisatoren erwarten rund 25'000 Besucher aus der ganzen Schweiz.

Hammelessen

Schützengesellschaft der Stadt Zürich

Es sind Traditionen, dass Stadtschützen-Vereine und Gesellschaften jeweils zum Jahresbeginn Gäste für gesellschaftliche Treffen einladen. Dazu gehören neben vielen anderen auch „der Bastian“ der Stadtschützen Olten (siehe Seite 3) und das „Hammelessen“ der Schützengesellschaft der Stadt Zürich.

Hammelgenüsse und Tischreden

Das „Hammelessen“ bei den Zürcher Stadtschützen bleibt was es schon immer war. Ein Stelldichein von VIP- und Ehrengästen aus Politik, Wirtschaft, Militär, befreundeten Schützengesellschaften und verdienten Stadtschützen. Gegenüber früheren Jahren fiel die etwas gestraffte Gästeliste und die neue Sitzordnung auf. Hingegen blieben die spontanen und zum Teil witzigen Tischreden und als Gourmet-Höhepunkte die kulinarischen Genüsse von „Hammel-Gerichten“ auf hohem Niveau und über den ganzen Abend verteilt, weiterbestehen.

Das „Hammelessen“ steht schon seit 1917 im Veranstaltungsangebot der Zürcher Stadtschützen. Damals musste der jeweilige Pächter, dessen Schafherde das Gebiet um die Schiessanlage Albisgütli abweidete, die Pachtgabe mit Schafen bezahlen. Heute treten private „Hammelspender“ auf, oder die Stadtschützen selber sind der Sponsor.

Politische Schwergewichte

Stadtschützen-Obmann Andres konnte eine grosse Zahl von Ehrengästen begrüssen. An der Spitze der umfangreichen Gästeliste stand er Zürcher Regierungspräsident Mario Fehr, gefolgt von Stadtrat Rafael Golta und der höchsten Zürcherin, Kantonsratspräsidentin Silvie Matter,



(Bild): Gesellschaftsobmann Andres Türler, Regierungspräsident Mario Fehr, Kantonsratspräsidentin Silvie Matter Stadtrat Refael Golta, (v.l)

während das Militär von Rolf Siegenthaler, Kdt der Leistungsbasis Armee angeführt wurde. Neben dem eigen-

tlichen „Hammelfrass“ wurden verschiedene Tischreden zu Programmhöhepunkten. Gesellschaftsobmann Andres Türler lief bereits bei der allgemeinen Begrüssung zu einer grossen Form auf und forderte seine „Nachredner“ gehörig heraus.

Grosse Ehre



Eine besondere Ehrung bei der Begrüssung wurde Sportredaktor Werner Hirt zuteil. Nach rund 40jähriger Tätigkeit mit zahlreichen Presseberichten über nationale und internationale Anlässe sowie über das Hammelessen, die Schützenabende, das Knabensch-

schieszen, die GM und JS GM Finale sowie einer Vielzahl weiterer Schiessanlässe ehrte die Schützengesellschaft der Stadt Zürich Werner Hirt, der langsam ins zweite Glied zurücktritt, für seine Verdienste vor versammelter Korona mit einer Urkunde und einer Geschenktasche.

Generalversammlung SpS Albisrieden-Urdorf

Donnerstag, 7. März 2024 – 20 Uhr
Schützenstube Bergermoos

Der Vorstand erwartet zur Generalversammlung ein vollzähliges Erscheinen.

Wir treffen uns ab 18.30 Uhr zu einem kleinen offerierten Imbiss
Bitte meldet Euch bei Andrea Casutt an.- Mail: andrea.casutt@bluewin.ch

Gelebte Traditionen

St. Sebastiansfeier der Stadtschützen Olten

Die Stadtschützen Olten feierten im Konzertsaal in vaterländisch-historisch- und heiterem Sinne wie immer die traditionelle "St. Sebastiansfeier". Der Oltner Jurist und Unternehmer Hans Dieter Jäggi wurde in das hochgeachtete Amt des "Vaters Bastian" gehoben. Zudem sind Rudolf Vonlanthen (Präsident USS-Versicherungen) und Heinz Thalmann (ehemaliger Eidg. Schiessoffizier und Obmann Murterschiessen) sowie die beiden verdienten Oltner Stadtschützen Marc Rauber und Claude Schibli in Gilde der Bastians-Ehrenbrüder aufgenommen worden.

Die Festansprache hielt Dr. Gregor Hain, Staatswissenschaftler und Angehöriger des Leistungsstabes im Bundesministerium der Verteidigung aus Deutschland. „Deutschland wünsche sich eine wehrhafte und engagierte Schweiz, sagte er. Thematisiert wurde überdies bei allen Reden die politische Lage in Europa.

Gemeinsam stärkte man sich zu Beginn der Feier bei gefälliger Tafelmusik der Stadtmusik Olten. Zuerst bei der obligaten "Bernerplatte und Kirschtorte", ehe die Proklamation des "Vaters Bastian", die Reden, die Ernennung der "Bastians-Ehrenbrüder" und die Ehrung



der Gewinner der Jahresmeisterschaften folgten.

Die Zürcher Gäste

Der Oltner Stadtschützenpräsident Heinz Eng konnte beim politisch-militärisch, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Stelldichein rund 300 Gäste begrüßen, vor allem aus Politik, Wirtschaft und nationalem Schiesswesen. Darunter aus den Zürcher Gemarchen der ehemalige Vater Bastian Paul Burch, Hansrudolf Alder und Urs Stähli (beide Ehrenpräsidenten des Zürcher Schiesssportverbandes, ZHSV), Marcel Ochsner (Präsident SMV), Werner Hirt und John R. Hüssi (beide Bastians-Ehrenbrüder), dazu von den befreundeten Schützen-Gesellschaften René Hegner (SG Stadt Zürich) und Michael Merki und René Töngi (SG Neumünster), sowie Paul Gantenbein (Uster, Redaktor Schützenkönig).

Den offiziellen und heiteren Schlusspunkt nach der "Bastians-Schützensitzung" im Oltner Konzertsaal setzte wie eh und je das althergebrachte Ritual mit dem gemeinsam gesungenen "Heideröschchen".



Bilder (oben) Die Proklamation des neuen Vater Bastian Hans Dieter Jäggi (li) mit Präsident Heinz Eng und dem abtretenden Vater Bastian Herbert Scholl (Bild: Paul Gantenbein).- Links: Die neuen Bastians Ehren-brüder: (vl) Rudolf Von-lanthen Heinz Thalmann, Marc Rauber und Claude Schibli) .

SAT Schiesswesen ausser Dienst

Statistiken 2023 (gegenüber Vorjahr)

Teilnehmer OP 300m:	145'175	+ 3'712	+ 3%
Teilnehmer Feldschiessen 300m:	91'168	+ 4'053	+ 5%
Teilnehmer Jungschützenkurse	8'095	+ 42	+ 1%
Jungschützenkurse	801	+ 34	+ 4+
Teilnehmer OP 25m	17'504	- 2'201	- 1%
Teilnehmer Feldschiessen 25 m	29'775	+ 2'085	+ 8 %

Wussten Sie schon, dass

...die Weihnachts- und Neujahrswünsche mit Karten und Briefen immer weniger und durch SMS – WhatsApp und e-mails abgelöst werden. Der Redaktor und die Redaktion des „Sportschützen-Echos“ erhielten eine grosse Zahl von guten Wünschen auf elektronischen Weg und bedanken sich herzlich dafür.



...die Weltrekorde in den Listen der IAU (Internationale Armbrust Union) nach dem Weltcup in Strassburg nachgetragen wurden und nun aktuell sind. Dagegen fehlt weiterhin eine Zusammenfassung der Schweizer Rekorde.



...gemäss Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) beim Sport jährlich rund 430'000 Unfälle registriert werden, 15'000 davon mit schweren Verletzungen, 150 verloren das Leben. Die materiellen Kosten belaufen sich auf rund drei Milliarden Franken. An der Spitze stehen Skifahren, Fussball, Wandern/Bergwandern

...die Schützengesellschaft der Stadtpolizei Zürich per Ende des letzten Jahres aufgelöst wurde

...in der Schiessanlage Hönningerberg wieder zwei Outdoor-Schiesskurse Gewehr (50/300m) und Pistole (25/50m) durchgeführt werden: Am 16.03.2024 für Einsteiger und am 23.03.2024 für Fortgeschrittene.



...es im Zürcher Unterland einen neuen Schiessanlass gibt. Die Vereine Sportschützen Dielsdorf und Umgebung, Glatfelden und die Sportschützen-Gesellschaft Wallisellen gründeten die „Unterland-Tournee“. Jeweils im Herbst findet ein Wettkampf Gewehr 50m statt. Das Ziel ist, dass die Sportschützen alle drei Standorte besuchen. Am Schluss gibt es eine gemeinsame Rangliste und auf den Plätzen ein Gabenangebot und zum Schluss ein „Tournee-Sieger“. Alle Informationen sind auf der Webseite www.unterland-tournee einzusehen.



...im Bezirk Dielsdorf (Zürcher Unterland) mit der IG Sport Dielsdorf, Niederhasli, Steinmaur (IG Sport DNS) ein neues Sport-Netzwerk gegründet wurde. Ziel ist es, gemeinsam mit anderen Sportvereinen den lokalen Breitensport zu fördern, zu entwickeln und gemeinsame Projekte und Problemfelder anzugehen. Bereits haben sich über 12 Vereine zur Mitgliedschaft angemeldet. (Bild: Die IG DNS ist gegründet)



...der bekannte Film „Einer kam durch“ neu verfilmt wurde. Das „Sportschützen-Echo“ hatte das Glück den Hauptdarsteller während der grossen Hitze in Amerika zu treffen und zu interviewen. Kennen Sie ihn auch?



...ein Schiesssportler von Swiss Olympic wegen einem Doping-Verstoss für zwei Jahre gesperrt wurde, Der Verurteilte hatte im Oktober 2022 eine Dopingkontrolle verweigert. Nun muss er zu der Sperre auch noch die Verfahrenskosten und die Parteienentschädigung übernehmen.

Der heitere Schlusspunkt



